

So viele Hitzetage wie sonst nie im Mai

In Bad Säckingen hat es im Mai historisch viele Hitzetage gegeben. Trotz einiger kalter Episoden war der Mai jedoch zu trocken.

■ Von Helmut Kohler

BAD SÄCKINGEN Noch nie seit Messbeginn 1966 gab es in einem Monat Mai sieben Hitzetage mit mehr als 30 Grad Celsius und sogar in Folge. Ebenso gab es noch nie im Mai einen Sonnenscheinüberschuss von 71,5 Stunden. Waren die ersten beiden Maidekaden mit pünktlichen Eisheiligen noch 2,3 Grad zu kalt, zeigte sich der 50 Liter pro Quadratmeter zu trockene Mai nach der letzten hochsommerlichen Dekade 1,2 Grad zu warm.

Der Mai begann in Bad Säckingen unter dem langlebigen Hoch „Winfried“ zur Freude der Maibummler wonnig. So wurde am 2. Mai bei strahlendem Sonnenschein von früh bis spät mit 26 Grad der erste Sommertag, also mit Temperaturen über 25 Grad, des Jahres verzeichnet. Am 4. Mai

verabschiedete sich „Winfried“, und die Tiefs „Anne“ und „Babette“ sorgten nach 20 aufeinanderfolgenden niederschlagsfreien Tagen mit 8,6 Litern pro Quadratmeter bis zum 7. Mai für den dringend benötigten Regen. Mit den kühleren Luftmassen stieg die Temperatur am 6. nur noch auf 13

Eisheiligen machten ihrem Namen alle Ehre: Die erste Maihalbezeit zeigte sich 2,2 Grad zu kalt, mit 39,8 Litern pro Quadratmeter fiel 37 Prozent des normalen Mai-niederschlags, und die Sonne schien an 114,5 Stunden die Hälfte des Solls.

Auch die zweite Maihälfte begann unterkühlt. Bis zum 20. Mai gab es nochmals 13 Liter pro Quadratmeter des dringend benötigten Niederschlags. Nach den ungewöhnlich kühlen ersten beiden Maidekaden sorgten die Hochs „Zeno“ und „Alexander“ ab dem 21. Mai für eine für die Jahreszeit außergewöhnliche Sommerouvertüre. Mit 32 Grad war der Pfingstsonntag, 24. Mai, der erste Hitzetag des Jahres. Auch die folgenden sieben Tage waren allesamt Hitzetage. Am 26. Mai wurde mit 32,1 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen. Bei einem kurzen Gewitter am 28. Mai fielen 2,4 Liter pro Quadratmeter Regen mit Graupel. Am letzten Maitag kletterte das Thermometer „nur noch“ auf 29,3 Grad, und ein abendlicher Schauer brachte nochmals 3,6 Liter pro Quadratmeter des dringend benötigten Niederschlags. Dieser konnte jedoch die extreme Trockenheit nur ganz leicht abschwächen.

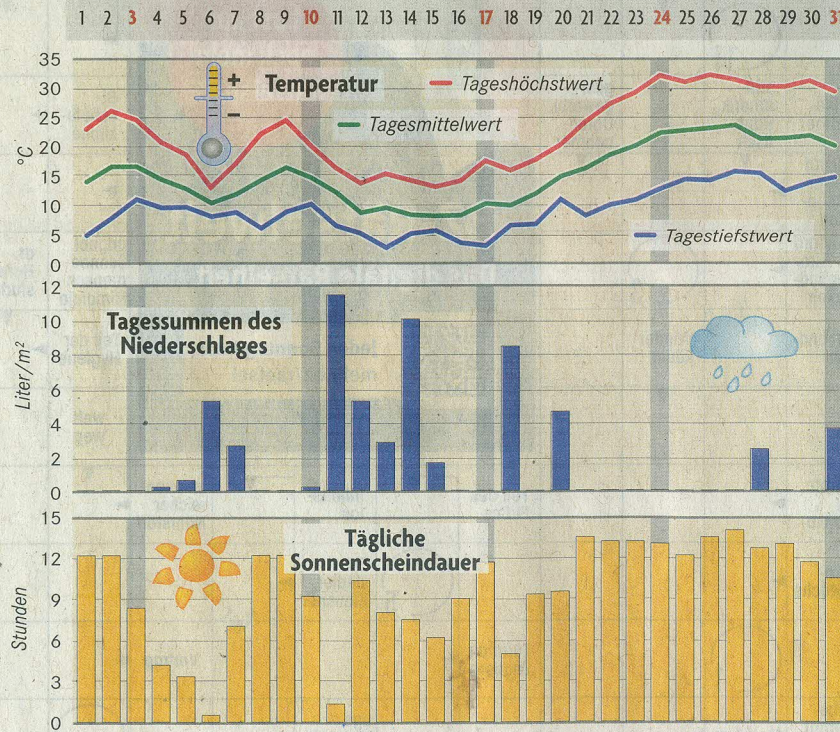
WETTERGESCHICHTEN

Bad Säckingen



Wetterwerte vom Mai in Bad Säckingen

Station 337 m über NN



Quelle: Helmut Kohler Wetterstation Bad Säckingen

BZ-Grafik